

Hilfe für straffällige Jugendliche

Es wird wie in den letzten Jahren im Zeitraum vom 21. bis 24. März in der ersten Osterferienwoche ein sozialpädagogisches begleitetes Arbeitsprojekt für straffällige Jugendliche und Heranwachsende des Vereins Neue Wege e. V. im Stadtwald Mettmann stattfinden. Die Teilnehmerzahl wird bei ca. 14 liegen.

Mettmann. Täglich von 9 bis 16.30 Uhr wird unter pädagogischer Anleitung eines Ehrenamtlers und früheren Mitarbeiters des Jugendamtes Mettmann sowie den Jugendgerichtshilfen der Städte aus Haan, Wülfrath, Heiligenhaus und Mettmann Arbeiten rund um den Stadtwald (Minigolfanlage/Skater Anlage) durch-

geführt. Diesmal sollen beispielsweise Parkbänke gereinigt und repariert werden, ein neuer Zaun entstehen und Holzaufräumarbeiten stattfinden. Die erzieherische Maßnahme soll den beteiligten Jugendlichen Arbeitsprozesse nahe bringen, in denen Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Kooperationsfähigkeit geübt werden. Damit werden Verhaltensweisen vorgegeben, die auch bei einer späteren Ausbildung von zentraler Bedeutung sind. Die Teilnehmer sind unterschiedlich strafrechtlich aufgefallen und kommen aus den Städten Mettmann, Wülfrath und Haan. Die Deliktstruktur lässt sich von eher einfachen bis schwereren Straftaten beschreiben. Gleichwohl sind alle zu der Ableistung eines Sozialdienstes durch Jugendgericht und Staatsanwaltschaft verpflichtet worden.“

Schaufenster Mettmann

Online weiterlesen
www.schaufenster-mettmann.de

vom 16.03.2016